



26. Jahrgang

Kirchberger Nachrichten

Ämtliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch,

27. Mai 2015



53. BORBERGFEST &



„KIRCHBERG-CLASSICS“

18. OLDTIMERTREFFEN

5. – 7. JUNI 2015 KIRCHBERG

Rockpirat spielen live auf der
Party zum Borbergfest
am 6. Juni 2015.



Der Party-Garant
ROCKPIRAT
www.rockpirat.de

Präsentiert von:

Tickets für die Party mit Rockpirat ab sofort hier erhältlich: Anton-Günther-Berghaus - Kirchberg, Tankstelle Q1 - Kirchberg, Servicebüro im Rathaus der Stadt Kirchberg, WECKtrans Tankstelle - Kirchberg, Fotoladen Weber - Kirchberg und BRU-HE - Wilkau-Haßlau. Einlass 19.00 Uhr. An der Abendkasse erhöhter Ticketpreis.



Alles im grünen Bereich. Alles.



Die Stadt Kirchberg und die Wernesgrüner Brauerei laden herzlich ein!

53. Borbergfest vom 5. bis 7. Juni 2015 und 18. Oldtimertreffen

„Kirchberg-Classics“ mit Rundfahrt am 6. Juni

Programmplan

Freitag, 05.06.2015

- **Kinderfest** von 09.00 bis 17.00 Uhr auf dem Festplatz

Mit dabei:

- zwei Hüpfburgen
- Glücksrad
- Torwandschießen
- Sprintlaufstrecke
- Zauberclown „Ralfi“



- Spielmobil
- Kutschfahrten
- Kinderschminken
- Brandbekämpfung mit der Jugendfeuerwehr
- Spiel- und Bastelstationen



und vieles mehr!

- **Kabarett** mit Nils Heinrich mit dem Programm „ACH KOMM!“ im Festsaal des Rathauses um 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr, Eintritt: 10,00 €



- **Freilichtkino** mit dem Film „Monsieur Claude und seine Töchter“ ab 22.00 Uhr im 7-Hügel-Einkaufszentrum an der Lengenfelder Straße 41 (Eintritt frei)

Samstag, 06.06.2015

- **18. Oldtimertreffen „Kirchberg-Classics“** ab 08.00 Uhr auf dem Festplatz
- **Kraftfahrergottesdienst** in der St. Margarethenkirche ab 09.30 Uhr
- Start der **Rundfahrt für Motorräder** ab 12.00 Uhr
- Start der **Rundfahrt für PKW/LKW** ab 13.00 Uhr
- Große **Präsentation von Oldtimerrestaurierungsfirmen** aus der Region von 9.00 bis 14.00 Uhr im Festzelt
- **Infomobil der Johanniter Unfallhilfe e.V.** und Präsentationsstand in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr
- **SEGWAY-Parcours** mit drei Maschinen und zwei Instruktoren – Fahren für alle Gäste in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
- **Abendveranstaltung** im Festzelt mit der Gruppe „**Rockpirat**“, Einlass: 19.00 Uhr



Sonntag, 07.06.2015

- **7. Kreishähnewettkrähen** auf dem Gelände der Freilichtbühne von 08.30 bis 11.30 Uhr



- **Preisskat um den „Pokal der Bürgermeisterin“** von 09.00 bis 13.00 Uhr im **Anton-Günther-Berghaus auf dem Borberg** (Anmeldeschluss: 8.45 Uhr)
- **musikalischer Frühschoppen** im Festzelt von 10.00 bis 14.00 Uhr mit dem böhmischen Tanz- und Blasorchester „**DOUBRAVANKA**“
- **Chortreffen** mit den Männergesangsvereinen Arion 1898 Saupersdorf e. V. und Gastchören im Festzelt von 14.00 bis 16.00 Uhr

- **Flohmarkt** für jedermann auf dem Festplatz von 10.00 bis 17.00 Uhr
- **Besucherbergwerk und Museum „Alt-Kirchberg“** in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.



Weitere Informationen zum Borbergfest finden Sie auf Seite 12.

freundlich unterstützt von Wernesgrüner:





Amtliche Bekanntmachungen

11. Sitzung des Stadtrates

Am Dienstag, dem 28.04.2015, 19.00 Uhr, fand die 11. Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg im Ratssaal des Rathauses statt.

Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 27/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Kirchberg für das Jahr 2015. Die Haushaltssatzung ist der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen und anschließend öffentlich bekannt zu machen.

Beschluss 28/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt auf der heutigen öffentlichen Sitzung die außerordentliche Tilgung des Darlehens mit variablem Zinssatz bei Sparkasse Zwickau in Höhe von 400.000,00 € zum nächstmöglichen Termin.

Beschluss 29/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt auf der heutigen öffentlichen Sitzung die Umschuldung des Darlehens mit einem Nominalbetrag in Höhe von 588.397,00 € zum 15.05.2015 auf das Kreditinstitut KfW-Bank Frankfurt am Main zu den Konditionen 0,230 %.

Beschluss 30/15:

Der Stadtrat beschließt die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Kirchberg vom 01.10.2007 mit Stand vom 02.04.2015.

Beschluss 31/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die vorliegende Zielvereinbarung zur Erlangung des Zertifikats „Familiengerechte Kommune“ der Stadt Kirchberg.

Beschluss 32/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt eine überplanmäßige Auszahlung zum vorhandenen Haushaltsansatz im Haushaltsplan 2015 für den Ausbau der Dorfstraße 14 – 18 im OT Wolfersgrün in Höhe von 21.700,00 EUR, resultierend aus der Nichtgewährung der eingeplanten Fördermittel.

Beschluss 33/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Ausbau der Dorfstraße 18 – 40 im OT Wolfersgrün mit Herstellung des Abwasseranschlusses des Feuerwehrgerätehauses Wolfersgrün und Errichtung von Stellplätzen an die Firma Hoch- und Tiefbau GmbH Cossen, Altenburger Str. 15, 08058 Zwickau zum Angebotspreis in Höhe von 138.224,23 € brutto als wirtschaftlich günstigsten Bieter.

Beschluss 34/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt, Geld- und Sachspenden im Wert von insgesamt 609,25 EUR gemäß § 73 Abs. 5 S. 3 SächsGemO anzunehmen.

Beschluss 35/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt, im Rahmen der Umsetzung des Wiederaufbauplanes der Stadt Kirchberg für die Maßnahme: Ident.-Nr. 2033 „Gewässerinstandsetzung Rödelbach - Bereich zwischen Turnhallenbrücke und Schulbrücke“ in Kirchberg, Ortsteil Cunersdorf, der Fa. WiBau Tief- und Straßenbau GmbH Crinitzberg als ausführende Firma einen Nachtrag in Höhe von brutto 25.358,59 € zu gewähren.

Beschluss 36/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt:

Die Begründung zur 8. Änderung des Flächennutzungsplans der VG Kirchberg- „Gemischte Baufläche Anton-Günther-Weg“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg wird dahingehend ergänzt, dass der besondere Ausnahmefall vom Ziel Z 2.2.1.4. des Landesentwicklungsplanes 2013 darin liegt, dass für das Bauvorhaben nicht ausreichend geeignete Flächen im Stadtgebiet Kirchberg zur Verfügung stehen. Die bislang revitalisierten Brachflächen liegen in überschwemmungsgefährdeten Gebieten und aus diesem Grunde sind diese Flächen ebenso wie die noch nicht belegten Flächen des bereits genehmigten Gewerbegebietes „An der Bachwiese“ von jeglicher Bebauung freizuhalten.

D. Obst

Bürgermeisterin

9. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Donnerstag, dem 07.05.2015, fand die 9. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2014 bis 2019) statt.

Dabei wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss TA Nr. 11/2015

1. Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Umbau der Straßenbeleuchtung im Bereich der Ortsumgehung Kirchberg (S 282n), Anbindung Kirchberg/Wolfersgrüner Siedlung, an die Elektrofirma Klaus Weißenfels, Hauptstraße 43 in 08107 Kirchberg zum Angebotspreis von 87.650,16 € brutto als wirtschaftlich günstigsten Bieter.
2. Der Beschluss wird erst vollzogen, wenn der Vertrag mit dem LASuV abgeschlossen und eine 100%-ige Übernahme der Kosten erklärt ist.

D. Obst

Bürgermeisterin

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:

Amtlicher und redaktioneller Teil – verantwortlich:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck und Verlag:

Hinweis:

Stadt Kirchberg, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg

Frau Sarah Wolf – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,

Tel. 037602/83100, Fax 037602/83299, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de

Herr Peter Geiger, Geschäftsführer Secundo-Verlag GmbH

Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676, E-Mail: info@secundoverlag.de

Das Amtsblatt erscheint einmal monatlich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kirchberg und ist im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg kostenlos erhältlich.

Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.



Gemeinde/Stadt/Verwaltungsgemeinschaft/Verwaltungsverband
Stadt Kirchberg

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 7. Juni 2015 findet die Wahl zum Landrat im Landkreis Zwickau statt.

Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Der Termin eines eventuell notwendig werdenden **zweiten Wahlgangs** des Landrates ist **Sonntag, der 28. Juni 2015**. Der zweite Wahlgang dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2.

Anzahl

zehn

Wahlbezirke eingeteilt:

☒ Die Stadt ist in **folgende**

Wahlbe- zirk Nr.	Abgrenzung der Wahlbezirke	Lage des Wahlraums
001	Altmarkt, Auerbacher Straße 1 - 37 und 2 - 54, Drachenkopf, Dr.-Külz-Straße, Friedhofstraße, Geiersberg, Geiersbergsiedlung, Graben, Hartmannsdorfer Straße, Hüttenleithe, Karl-Marx-Siedlung 1- 16 und 18 - 51, Kirchplatz, Leutersbacher Straße, Lieboldstraße, Meisterhaus, Moritz-Unger-Allee, Neumarkt, Schulstraße, Südstraße, Torstraße, Walksteig, Geiersbergstraße, Alte Schneeberger Straße, Feldstraße, Friedenshöhe, Gartenstraße, Grenzweg 2 - 4, Hammerhof, Innungsstraße 1 - 25 und 2 - 18, Kurt-Eisner-Straße, Mühlweg 1- 59 und 2 - 30, Ottensberg, Rosa-Luxemburg-Straße, Scheringerstraße, Schneeberger Straße 1 - 19 und 2 - 6, Sonnenberg, Täubertsberg, Zum Krähenberg, Sonnenhang, Burkersdorfer Straße 7 A	Neumarkt 2, Kirchberg Foyer des Festsaales im Rathaus - barrierefrei -
002	Am Schießhausberg, Anton-Günther-Weg, Am Borberg, Borbergweg, Ernst-Schneller-Straße, Jungfernsteig, Lengenfelder Str. 1 - 31 und 2 - 38, Neue Straße, Dr.-Otto-Nuschke-Straße, Schillerstraße, Straße des Bergmanns, Arthur-Becher-Straße, August-Bebel-Straße, Bahnhofstraße, Heinrich-Heine-Weg, Hinter dem Bahnhof, Karl-Liebnecht-Straße, Obere Wiesener Straße, Robert-Seidel-Straße, Rudolf-Breitscheid-Straße, Sperlingsberg, Sperlingsgasse, Wiesener Straße, Talblick, Albert-Sixtus-Straße, Camillo-Bräuer-Straße	Bahnhofstraße 26, Kirchberg Villa der MAHLE-Behr Kirchberg GmbH
003	Christoph-Graupner-Straße, Lauterhofener Straße 3 – 7 und 2 - 26, Malzhausstraße, Goethestraße	Goethestraße 7, Kirchberg Speiseraum „Die Johanniter“ Altersgerechter Wohnblock
004	An der Stockwiese, Finkenflugweg, Heidenackerweg, Wiesenackerweg, Pohlteichweg, Lengenfelder Straße 33 - 41 und 40 - 60, Niedercrinitzer Straße, Teichstraße, Dr.-Ziesche-Straße, Gorkistraße, Käthe-Kollwitz-Straße	Lengenfelder Straße 44 , Kirchberg, Cafeteria im Pflegeheim „Am Borberg“ - barrierefrei -
005	Schneeberger Straße 21 - 79 und 8 - 36, Am Hohen Forst, Nebenstraße, Querstraße, Saupersdorfer Weg, Staudenhäuser, Waldweg, Burkersdorfer Straße 9 – 11, Mühlweg 32 - 42	Am Hohen Forst 39, OT Burkersdorf Feuerwehrgerätehaus
006	Dorfstraße, Lengenfelder Straße 43 - 61 und 62 - 88, Siedlungsweg, Stangengrüner Straße, Talsperrenweg	Dorfstraße 24 A, OT Wolfersgrün Feuerwehrgerätehaus
007	Hauptstraße, Lauterhofener Straße 9 –13, Karl-Marx-Siedlung 15 und 16 c bis 16 d	Hauptstraße 44, OT Leutersbach Ortschaftsratsraum
008	Auerbacher Straße 41 - 87 und 56 - 168; Am Steinbruch, Burkersdorfer Straße 2 - 58 und 1 - 7, Forstweg, Gemeindesteig, Jacobstraße, Kindergartenweg, Kreuzhübel, Parkstraße, Randsiedlung, Ringgasse, Schulberg, Bergweg, Am Garten, Leutersbacher Weg, Schneeberger Allee, Schneeberger Straße 8 a bis 8 d, Zum Sauersack 1 - 3, Innungsstraße 27 - 31 und 20 - 26, Grenzweg 1 - 9	Gemeindesteig 4, OT Saupersdorf Ortschaftsratsraum
009	Am Berg, Am Eisenberg, Mühlenweg, Am Winkel, Hirschfelder Straße, Irfersgrüner Straße, Obercrinitzer Straße, Wildenauer Straße, Wiesenweg, Herrenteich, Torfweg	Wildenauer Straße 6a, OT Stangengrün Feuerwehrgerätehaus
010	Alte Kirchberger Straße, Bergstraße, Culitzscher Straße, Kirchberger Straße, Siedlung, Am Wiesengrund, Crinitzer Straße	Kirchberger Straße 29, OT Cunersdorf Feuerwehrgerätehaus - barrierefrei -

Datum

17.05.2015

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

☒ Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag

Uhrzeit	Sitzungsraum
um 15:00 Uhr	im Ratssaal der Stadtverwaltung Kirchberg
Neumarkt 2, 08107 Kirchberg	

zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Der Stimmzettel ist für die Wahl des

Landrates von

gelb

Farbe; bei der Neuwahl:

hellgrün

Farbe;

Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat **bei der Landratswahl eine Stimme**.

4.1. ☒ Der Stimmzettel enthält für die Landratswahl

die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 KomWO festgestellten Reihenfolge.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

5. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis - ausländische Unionsbürger ihren Identitätsausweis - oder Reisepass mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt und bei einer etwaigen Neuwahl abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum im Landkreis Zwickau oder durch Briefwahl wählen.

7. Wer durch Briefwahl wählen will, muss amtliche Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit den Stimmzetteln (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Vorsitzenden des Gemeindewahl Ausschusses der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Anschrift übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

☒ Für die etwaige Neuwahl ist ein erneuter Antrag zu stellen.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder der durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines anderen erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

9. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk/Briefwahlvorstand sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Kirchberg, den 13.05.2015

Unterschrift



D. Obst
Bürgermeisterin



8. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Am Dienstag, dem 12.05.2015, 19.00 Uhr fand die 8. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses (Wahlperiode 2014 – 2019) im Ratssaal des Rathauses Kirchberg statt.

Es wurde in öffentlicher Sitzung folgender Beschluss gefasst:

Beschluss 09/2015 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Löschung des im Grundbuch von Kirchberg, Blatt 2178, Flurst. Nr. 1307 der Gemarkung Kirchberg in Abt. II eingetragenen Rechts:

Rückauflassungsvormerkung - bedingte - für die Stadt Kirchberg; gemäß Bewilligung vom 1. Sept. 1997- UR-Nr. 1031/1994 Notar Bax, Wilkau-Haßlau - eingetragen am 19.12.1997.

Die Kosten der Löschung trägt der Grundstückseigentümer.

D. Obst

Bürgermeisterin

Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld

Am 12.05.2015, 19.00 Uhr, fand die 3. öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Wahlperiode 2014 – 2019 im Ratssaal des Rathauses Kirchberg statt.

Es wurden in öffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 5/2015:

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf, Hirschfeld beschließt:

Die Begründung zur 8. Änderung des Flächennutzungsplans der VG Kirchberg „Gemischte Baufläche Anton-Günther-Weg“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg wird dahingehend ergänzt, dass der besondere Ausnahmefall vom Ziel Z 2.2.1.4. des Landesentwicklungsplanes 2013 darin liegt, dass für das Bauvorhaben nicht ausreichend geeignete Flächen im Stadtgebiet Kirchberg zur Verfügung stehen.

Die bislang revitalisierten Brachflächen liegen in überschwemmungsgefährdeten Gebieten und aus diesem Grunde sind diese Flächen ebenso wie die noch nicht belegten Flächen des bereits genehmigten Gewerbegebietes „An der Bachwiese“ von jeglicher Bebauung freizuhalten.

Beschluss 6/2015:

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt für das Jahr 2015 eine Umlage als Ausgleich für den im Zusammenhang mit der Aufgabenwahrnehmung der Verwaltungsgemeinschaft entstehenden Finanzbedarfs wie folgt:

1. Personalkostenumlage

Bemessensgrundlage sind die in der Stadt Kirchberg im jeweiligen Haushaltsjahr entstandenen Personalkosten der Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Die hauptamtliche Bürgermeisterin sowie Auszubildende bleiben unberücksichtigt. Die voraussichtliche Gesamtumlage der Personalkosten für das Jahr 2015 beträgt 1.755.800,00 €.

2. Sachkostenumlage

Bemessensgrundlage sind die in der Stadt Kirchberg im jeweiligen Haushaltsjahr entstandenen sächlichen Verwaltungs- und Betriebskosten der Stadtverwaltung. Die verbrauchsunabhängigen Fixkosten bleiben unberücksichtigt. Die voraussichtliche Gesamtumlage der Sachkosten für das Jahr 2015 beträgt 167.000,00 €.

Beschluss 7/2015:

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt:

1. Die bis einschließlich 27.04.2015 eingegangenen Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden zum Vorentwurf vom September 2014 bzw. zum Entwurf Stand 1/2015 – 7. Änderung des FNP der VG Kirchberg – Sonderbaufläche „Naherholungsgebiet Pohlteichschänke“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg werden geprüft und hierzu wird gemäß § 1 Abs. 7 BauGB eine Einzelabwägung gemäß der vorliegenden Abwägungstabelle durchgeführt. Nach dem 27.04.2015 eingehende Stellungnahmen sollen unberücksichtigt bleiben. Die Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 BauGB wird hiermit beschlossen.
2. Das Ergebnis der Abwägung ist den Belangträgern mitzuteilen.
3. Die aus dem Abwägungsbeschluss resultierenden redaktionellen Änderungen und Ergänzungen sind in die Planzeichnung sowie in die Begründung einzustellen.

Beschluss 8/2015:

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt:

1. Die 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld – Sonderbaufläche „Naherholungsgebiet Pohlteichschänke“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg, Stand 01/2015 wird beschlossen.
2. Die Begründung mit Umweltbericht zur 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld – Sonderbaufläche „Naherholungsgebiet Pohlteichschänke“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg, Stand 01/2015 wird gebilligt.
3. Die 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld – Sonderbaufläche „Naherholungsgebiet Pohlteichschänke“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg ist zur Genehmigung gemäß § 6 Abs.1 BauGB im Landratsamt Zwickau vorzulegen. Die Genehmigung ist nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

D. Obst

Gemeinschaftsvorsitzende

Nächster Redaktionsschluss:

10.06.2015

Nächster Erscheinungstag:

24.06.2015



Bekanntmachung

8. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Kirchberg „Gemischte Baufläche Anton-Günther-Weg“ Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Kirchberg hat in der Sitzung am 28.10.2014 die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der VG Kirchberg in der Fassung vom Mai 2014 beschlossen und die dazugehörige Begründung gebilligt. Mit Bescheid vom 01.04.2015 unter Zeichen-Nr. 1400-621.31.00832 hat das Landratsamt des Landkreises Zwickau die 8. Änderung des FNP der VG Kirchberg unter Auflagen 1 bis 5 genehmigt. Mit dem Abhilfebescheid vom 04.05.2015 mit Zeichen-Nr. 1460,1462-621.31.00832/44 wurden die Auflagen Nr. 4 und 5 der Genehmigung der 8. Änderung des FNP der VG Kirchberg vom 01.04.2015 aufgehoben.

Die Auflagen

- 1) Die Begründung ist nochmals dahingehend zu ergänzen, dass sich der besondere Ausnahmefall vom Ziel Z 2.2.1.4 des Landesentwicklungsplanes 2013 vorliegend daraus ergibt, dass im Bereich des Stadtgebietes von Kirchberg die bislang revitalisierten Brachflächen in überschwemmungsgefährdeten Gebieten liegen und aus diesem Grunde diese Flächen ebenso wie die noch nicht belegten Flächen des bereits genehmigten Gewerbegebietes „An der Bachwiese“ von jeglicher Bebauung freizuhalten sind.
 - 2) Zur ergänzten Begründung sind jeweils Beitrittsbeschlüsse des Stadtrates von Kirchberg sowie des Gemeinschaftsausschusses der VG Kirchberg zu fassen.
- und
- 3) Der VG Kirchberg wird aufgegeben, den FNP in seiner Gesamtheit fortzuschreiben und bis zum 31.03.2020 den Entwurf der Fortschreibung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB der Öffentlichkeit sowie gemäß § 4 Abs. 2 BauGB den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange bekannt zu machen.
- bleiben weiterhin bestehen.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 8. Änderung des FNP der VG Kirchberg wirksam. Die 8. Änderung des FNP der VG Kirchberg „Gemischte Baufläche Anton-Günther-Weg“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg liegt ab sofort im Bauamt der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg während der Dienstzeiten

Montag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans (BP) und des FNP und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwärgungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines

Jahres seit Bekanntmachung der Änderung des FNP schriftlich gegenüber der VG Kirchberg unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 i.V.m. Abs. 5 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Kirchberg, den 13.05.2015

D. Obst

Gemeinschaftsvorsitzende

Borbergfest/Oldtimertreffen „Kirchberg - Classics“

Straßensperrungen anlässlich des 18. Oldtimertreffens am 06.06.2015, ab 8.30 bis voraussichtlich 18.00 Uhr

Vollsperrung zum Oldtimertreffen

- Borbergweg zwischen der Einmündung Neue Straße und der Ernst-Schneller-Straße
- Ernst-Schneller-Straße ab Einmündung Neue Straße bis zum Festplatz
- Neue Straße ab Schillerstraße in Richtung Borbergweg
- Parkplatz „Altes Gaswerk“
- Straße des Bergmanns; die Einbahnstraße wird aufgehoben und die Straße als Sackgasse ausgeschildert, die Zufahrt zum Borbergweg ist gesperrt.

Zum Oldtimertreffen stehen Parkplätze für Anwohner und Besucher auf dem Grundstück der Firma MAHLE Behr Kirchberg GmbH in der Bahnhofstraße zur Verfügung.

Bitte beachten Sie die entsprechende Beschilderung, besonders die ausgewiesenen „Parkverbote“.

D. Dix

Leiter des Ordnungsamtes



Bekanntgabe der Bodenrichtwerte (Stichtag 31.12.2014)

Der Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten hat die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2014 abgeleitet. Entsprechend § 11 Abs. 4 der Sächsischen Gutachterausschussverordnung vom 15. November 2011 sind diese in den Städten und Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen. Die abgeleiteten Bodenrichtwerte ab Mai 2015 sind unter dem Link: <http://www.boris.sachsen.de> im Internet einsehbar. Es ist zudem möglich, die Bodenrichtwerte bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses im Amt für Vermessung, Stauffenbergstraße 20, 08066 Zwickau, während der Öffnungszeiten

dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr **sowie**
donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 15.00 Uhr

einzusehen. Gemäß § 196 Abs. 3 BauGB kann jedermann Auskunft über deren Inhalt verlangen.

Bodenrichtwertzone	Art	Geschoss	Bauweise	Fläche/GFZ	BRW 31.12.2014
Kirchberg SAN "Stadtkern I"	gemischte Baufläche	II-III	g	1,2	49,00 €
Kirchberg / Bahnhofstraße	gemischte Baufläche	II-III	o	1,2	39,00 €
Kirchberg / Malzhausstraße	gemischte Baufläche	II-III	g	0,5	30,00 €
Kirchberg / Gorkistraße, Goethestraße Plattenbaugeb.	Wohnbaufläche	IV-V	o	0,7	30,00 €
Kirchberg / Am Borberg	Wohnbaufläche	I-II	o	700	55,00 €
Kirchberg / Karl-Marx-Siedlung, Geiersberg, Lauterhofener Str., An der Stockwiese	Wohnbaufläche	I-II	o	500	43,00 €
Kirchberg / Mühlweg, R.-Breitscheid-Str.	Wohnbaufläche	I-II	o	600	35,00 €
Kirchberg / Süd ab Meisterhaus	Wohnbaufläche	I-II	o	600	30,00 €
Kirchberg / Teichstraße	Wohnbaufläche	I-II	o	500	50,00 €
Kirchberg / Am Schießhausberg	Wohnbaufläche	I-II	o	500	65,00 €
Kirchberg / Wiesener Straße	Wohnbaufläche	I-II	o	500	47,00 €
Kirchberg / GWG Bahnhofstraße	gewerbliche Baufläche				24,00 €
Kirchberg / Gewerbe Lengenfelder Str.	gewerbliche Baufläche				19,00 €
Saupersdorf / südlicher Teil	Wohnbaufläche	I-II	o	600	22,00 €
Saupersdorf / nördlicher Teil	gemischte Baufläche	I-II	o	600	21,00 €
Burkersdorf	gemischte Baufläche	I-II	o	500	30,00 €
Leutersbach	gemischte Baufläche	I-II	o	800	21,00 €
Stangengrün	gemischte Baufläche	I-II	o	800	22,00 €
Stangengrün / Am Winkel, Torfstr.	Wohnbaufläche	I-II	o	700	45,00 €
Woltersgrün	gemischte Baufläche	I-II	o	800	23,00 €
Cunersdorf	gemischte Baufläche	I-II	o	800	26,00 €
Cunersdorf / Gewerbe	gewerbliche Baufläche				14,00 €
ASB Stangengrün	Außenbereich	I-II	o	1000	14,00 €
ASB Woltersgrün	Außenbereich	I-II	o	1000	14,00 €
ASB Cunersdorf	Außenbereich	I-II	o	1000	16,00 €
Garten Kirchberg					5,00 €
Agrar Kirchberg	Landwirtschaftliche Nutzfläche		Ackerzahl 31		0,52 €
Wald Kirchberg	Wald		Bodenwert ohne Bestand		0,15 €

Erläuterungen:

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrzahl von Grundstücken einer Zone (Bodenrichtwertzone), für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche. Der Bodenrichtwert bezieht sich auf Grundstücke, deren wertbeeinflussende Umstände für den Bodenrichtwert typisch sind (Richtwertgrundstück). Abweichungen eines einzelnen Grundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Umständen – wie z.B. Erschließungszustand, Lage, Art und Maß

der baulichen Nutzung, Bodenbeschaffenheit und Grundstücksgestalt - bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Bodenwertes vom Richtwert. Bodenrichtwerte (außer für landwirtschaftlich genutzte Flächen, Forstflächen und Gärten) beziehen sich auf baureifes, erschließungsbeitragsfreies Land (erschlossen nach § 127 BauGB) und vermessenes Land. In bebauten Gebieten sind diese mit dem Wert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut, erschlossen und altlastenfrei wären.

gez. D. Obst
Bürgermeisterin

Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 11 mit integriertem Grünordnungsplan „Wohn- und Geschäftshaus der Firma 2. RTLL Verwaltungsgesellschaft mbH“ für das Flurstück Nr. 1036/1 der Gemarkung Kirchberg

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg hat in der Sitzung am 31.03.2015 den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 11 mit integriertem Grünordnungsplan „Wohn- und Geschäftshaus der Firma 2. RTLL Verwaltungsgesellschaft mbH“ für das Flurstück Nr. 1036/1 der Gemarkung Kirchberg beschlossen und die dazugehörige Begründung gebilligt. Mit dieser Bekanntmachung wird der Vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 11 mit integriertem Grünordnungsplan „Wohn- und Geschäftshaus der Firma 2. RTLL Verwaltungsgesellschaft mbH“ für das Flurstück Nr. 1036/1 der Gemarkung Kirchberg wirksam. Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 11 mit integriertem Grünordnungsplan „Wohn- und Geschäftshaus der Firma 2. RTLL Verwaltungsgesellschaft mbH“ für das Flurstück Nr. 1036/1 der Gemarkung Kirchberg liegt ab sofort im Bauamt der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg während der Dienstzeiten

Montag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Änderung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 i.V.m. Abs. 5 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn



1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Kirchberg, den 18.05.2015

D. Obst

Bürgermeisterin

Vollsperrung Zufahrt Lieboldstraße vom 01.06.2015 bis 19.06.2015

Wegen eines Kanaleinbruches im Kreuzungsbereich Auerbacher Straße/Lieboldstraße muss ab dem **01.06.2015 bis voraussichtlich 19.06.2015** die Zufahrt von der Auerbacher Straße zur Lieboldstraße voll gesperrt werden. Die geplante Umleitung erfolgt über die Malzhausstraße, Lauterhofener Straße, Wiesenstraße, Leutersbacher Straße und Neumarkt.

Die Lieboldstraße wird in dieser Zeit zwischen Meisterhaus und Neumarkt in beide Richtungen befahrbar sein.

Für die Lieboldstraße besteht im gesamten Zeitraum Parkverbot. Wir bitten um Verständnis.

D. Obst

Bürgermeisterin

Einladung Informationsveranstaltung Burkersdorf

Am 8. Juni 2015, 19.30 Uhr, lädt die Stadt Kirchberg gemeinsam mit der Evang.-Luth. Kirchgemeinde alle interessierten Bürgerinnen und Bürger von Burkersdorf zu einer Informationsveranstaltung hinsichtlich der geplanten Stilllegung der Trauerhalle Burkersdorf sowie der Verlegung des Kriegerdenkmals und damit einhergehender Schaffung von Parkplätzen in die St. Katharinenkirche Burkersdorf ein.

D. Obst

Bürgermeisterin

M. Hecker

Pfarrer

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zur 13. Sitzung des Stadtrates **am Dienstag, dem 30.06.2015, um 19.00 Uhr, in den Ratssaal des Rathauses** ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen am und im Rathaus sowie unserer Internetseite. Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

D. Obst

Bürgermeisterin

Ausschusstermine im Monat Juni

Donnerstag, 04.06.2015 Technischer Ausschuss

Dienstag, 09.06.2015 Verwaltungs- und Finanzausschuss

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Beratungszimmer des Rathauses, Parterre, Altmarkt 1. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus sowie unserer Internetseite.

D. Obst

Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde

Ich lade Sie recht herzlich zu einer Bürgersprechstunde ein. Kommen Sie zu mir ins Rathaus, scheuen Sie sich nicht mich anzusprechen. Im Monat Juni finden die Bürgersprechstunden am

Dienstag, dem 02.06.2015, von 16.00 bis 18.00 Uhr und

Donnerstag, dem 04.06.2015, von 09.00 bis 11.00 Uhr

statt.

Gerne können Sie auch außerhalb dieser Sprechzeiten einen Termin vereinbaren.

Ihre Bürgermeisterin

Dorothee Obst



**Teilnehmergemeinschaft
Flurbereinigung Niederocrinitz
Die Vorstandsvorsitzende**

Bekanntmachung und Ladung

Die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Eigentümer und Erbbauberechtigten der Grundstücke des Verfahrensgebietes der Vereinfachten Flurbereinigung Niederocrinitz bzw. deren gesetzliche Vertreter und Bevollmächtigte, werden hiermit zu einer öffentlichen Teilnehmerversammlung eingeladen.

Versammlungsort: Gaststätte „Weißer Hirsch“

Hauptstraße 28

08144 Hirschfeld

Versammlungszeit: Dienstag, 30. Juni 2015 um 18.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Information zu den geplanten Ortslagenvermessungen
2. Weitere Verfahrensschritte

Im Rahmen des Vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens soll in diesem Jahr mit der Neumessung der bebauten Grundstücke begonnen werden. Im Vorfeld möchten wir dazu alle betroffenen Eigentümer über den Ablauf, die Ziele und die Möglichkeiten der Ortslagenvermessung informieren.

Glauchau, den 11.05.2015

gez. Leberecht

Vorstandsvorsitzende

Amtsblatt nicht erhalten?

Falls Sie das Amtsblatt einmal nicht erhalten sollten, melden Sie sich bitte unter folgender Telefon-Nr. 037602/83-100.



Saupersdorf – Ortsbegehung am 02.05.2015

Zu der am 02.05.2015 im Ortsteil Saupersdorf erstmals durchgeführten Ortsbegehung, an der sich neben den Ortschaftsräten auch die Stadtverwaltung Kirchberg beteiligte, nutzten zahlreiche Bürger des Ortsteiles die Gelegenheit, ihre Anliegen direkt vor Ort vorzutragen. Die gegebenen Hinweise, Fragen und Anregungen sind im Protokoll erfasst und werden in den nächsten Wochen bearbeitet. Mittlerweile konnten bereits einige kleinere Arbeiten durch den Bauhof erledigt werden. Doch nicht bei allen Bürgeranliegen kann die Stadt Abhilfe schaffen, weil einiges nur über gemeinsame nachbarschaftliche Regelungen umsetzbar ist oder andere Verantwortlichkeiten bestehen. Da zur Ortsbegehung nicht jeder Straßenbereich angelaufen werden konnte, besteht die Möglichkeit, auch nachträglich noch Anliegen anzubringen. Rufen Sie mich an (037602/87539) oder schicken Sie mir eine E-Mail (frank.schmidt10@gmx.de). Eine Auswertung der Ortsbegehung erfolgt zur diesjährigen Einwohnerversammlung.

Frank Schmidt, Ortsvorsteher

Termine und Informationen

Die Bürgermeisterin gratuliert:



Zum 70. Geburtstag:

Frau Siegrid Hölzig	am 19. Juni	in Saupersdorf
Herrn Jürgen Lorenz	am 19. Juni	in Stangengrün
Herrn Rolf Schubert	am 24. Juni	in Wolfersgrün

Zum 75. Geburtstag:

Frau Sigrid Brandt	am 1. Juni	in Kirchberg
Herrn		
Paul Adolf Erhard Richter	am 3. Juni	in Kirchberg
Frau Maria Lorenz	am 4. Juni	in Wolfersgrün
Frau Monika Zieger	am 4. Juni	in Leutersbach
Frau Christa Trommer	am 7. Juni	in Kirchberg
Herrn Werner Möckel	am 9. Juni	in Cunersdorf
Frau Ursula Krebs	am 21. Juni	in Kirchberg
Herrn Peter Gsödl	am 25. Juni	in Kirchberg
Frau Maria Wappler	am 30. Juni	in Wolfersgrün

Zum 80. Geburtstag:

Frau Ursula Hirsch	am 11. Juni	in Wolfersgrün
Frau Helga Reis	am 15. Juni	in Kirchberg
Herrn Günter Stenzel	am 16. Juni	in Kirchberg
Herrn Günter Bauer	am 19. Juni	in Kirchberg

Zum 85. Geburtstag:

Frau Herta Wappler	am 10. Juni	in Kirchberg
Frau Liesbeth Weller	am 18. Juni	in Kirchberg

Zum 90. Geburtstag:

Herrn Kurt Nettbohl	am 10. Juni	in Kirchberg
Frau Ingeburg Fraaß	am 12. Juni	in Kirchberg
Frau Anna Unger	am 21. Juni	in Kirchberg
Frau Ruth Prehl	am 27. Juni	in Kirchberg

Zum 91. Geburtstag

Frau Marianne Möbius	am 20. Juni	in Kirchberg
Frau Frida Schlenker	am 22. Juni	in Kirchberg

Zum 92. Geburtstag:

Frau Hanni Sadowski	am 12. Juni	in Kirchberg
Frau Hilde Rudolph	am 18. Juni	in Saupersdorf

Herr Helmut Bundt	am 22. Juni	in Kirchberg
Frau Anna Bartel	am 24. Juni	in Kirchberg

Zum 93. Geburtstag:

Frau Anneliese Trenz	am 16. Juni	in Kirchberg
----------------------	-------------	--------------

Zum 94. Geburtstag:

Frau Brunhilde Hochmuth	am 3. Juni	in Kirchberg
-------------------------	------------	--------------

Zum 95. Geburtstag:

Herrn Heinz Schmutzler	am 4. Juni	in Kirchberg
------------------------	------------	--------------

Zum 96. Geburtstag:

Herrn Hellmut Wagner	am 9. Juni	in Kirchberg
Herrn Hermann Rehm	am 20. Juni	in Kirchberg

Zum 101. Geburtstag:

Frau Martha Weiß	am 18. Juni	in Kirchberg
------------------	-------------	--------------

Deutsche Rentenversicherung

In Kirchberg finden die Sprechstunden im Rathaus, Raum 020, Erdgeschoss, jeweils am 2. und 4. Dienstag im Monat statt. Im Juni befindet sich der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Herr Karl-Heinz Madlung, am **09.06.2015 und 23.06.2015** im Rathaus. Er ist unter Tel.: 03761/7622 3170 oder Mobil: 0151/41803769 zu erreichen. In jedem Fall ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich, da mit jedem Versicherten eine genaue Zeit vereinbart wird, um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden. Bei Hinterbliebenenrenten und Erwerbsminderungsrenten wird nach wie vor ein kostenloser Hausbesuch angeboten. Weitere Termine auf Anfrage.

Karl-Heinz Madlung, Versichertenberater

Energieberatung der Verbraucherzentrale im Rathaus in Kirchberg

Die nächste kostengünstige Energieberatung findet am **Dienstag, dem 16.06.2015, von 15.00 bis 17.00 Uhr**, im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 20, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg statt (Beratungsgebühr 5,00 €/Beratung). Voranmeldung ist möglich unter 03760/283100 oder 0800/809802400.

Berater: Volker Löschner

Im Rathaus Kirchberg fließt demnächst „Tintenblut“

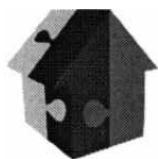
Die Theater-AG des Christoph-Graupner-Gymnasiums wird Cornelia Funks „Tintenblut“ am **19.06.2015 um 18.30 Uhr** im Kirchberger Rathaus auf die Bühne bringen. Es ist eine bewegende Fantasy-Geschichte, die von Freundschaft und Leidenschaft, von Heldenmut und Übermut, vom Vortäuschen und Vorlesen erzählt: Menschen werden durch einen magischen Vorleser, die Zaubersprache, in die Tintenwelt hinein- und wieder herausgelesen. Dabei gerät jedoch die eigentliche Geschichte völlig aus den Fugen und keiner kann sie aufhalten. Jeder, der den Zauber der Tintenwelt selbst erleben will, ist herzlich zu der Theatervorführung eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Constanze Dietzel, Ltr. Theater-AG

Nächste Blutspendetermine in Kirchberg



Donnerstag, 11.06.2015, von 10.00 bis 16.00 Uhr im Christoph-Graupner-Gymnasium, Christoph-Graupner-Straße 1.



**Mehr
Generationen
Haus**



Programm vom 1. bis 30. Juni

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“

Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66 509

Seniorennachmittage:

Donnerstag, 04.06.2015

14.00 Uhr gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen
„Fingerspiele für Alt und Jung“

Donnerstag, 18.06.2015

14.00 Uhr Minigolfen beim Hirschfelder Tierpark
(wetterabhängig)

SHG für pflegende Angehörige von Demenzerkrankten

Mittwoch, 17.06.2015 14.00 - 16.00 Uhr

SHG für Familien mit behindertem Kind

Donnerstag, 18.06.2015 09.30 Uhr

Beratungsangebote:

montags:

13.00 – 16.00 Uhr Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

dienstags:

14.00 – 16.00 Uhr Beratung der Jugend- und Familienhilfe
(für hilfesuchende Eltern)

Mittwoch: 1. und 3. im Monat

14.00 – 16.00 Uhr Rat und Tipps beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen (z.B. Kindergeld-, Elterngeldantrag, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld etc.)
Bitte telefonische Voranmeldung!

Donnerstag: 1. und 3. im Monat

13.30 – 15.00 Uhr Sprechstunde des Mieterschutzvereins

Flexible Kinderbetreuung bei der Tagesmutter nach Absprache

Kindergeburtstagsfeier nach Voranmeldung

Anmietung von Räumen, zu Festlichkeiten möglich

Kinderartikel aus 2. Hand

im Haus

09.00 – 16.00 Uhr Montag - Mittwoch

09.00 – 18.00 Uhr Donnerstag

09.00 – 12.30 Uhr Freitag

Montag

08.00 – 12.00 Uhr Kinderbetreuung in der Gruppe

10.00 – 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1

10.00 – 11.30 Uhr Babymassage

10.00 – 17.00 Uhr Kaffeeestube

13.30 – 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2

14.45 – 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

Dienstag

09.00 – 12.00 Uhr Frauentreff – gemeinsamer Austausch,
gemeinsame Unternehmungen

10.00 – 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke

10.00 – 11.30 Uhr Babymassage

10.00 – 16.00 Uhr Kaffeeestube

13.30 – 14.30 Uhr Sport der Rheumaliga

15.00 – 16.00 Uhr Rücken-Fit Ü50

16.00 – 17.00 Uhr MuKi-Sport

Mittwoch

09.00 – 12.00 Uhr Peddigrohr flechten

09.30 – 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

10.00 – 16.00 Uhr Kaffeeestube

Donnerstag

10.00 – 16.00 Uhr Kaffeeestube

14.00 – 16.00 Uhr Seniorennachmittag (ungerade KW)

15.00 – 17.00 Uhr Klöppeln für Jung und Alt (gerade KW)

15.00 – 17.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

15.00 – 18.00 Uhr Töpfern

18.30 – 20.30 Uhr Qi Gong

Veranstaltungen

Fingerspiele für alle Generationen

am 04.06.2015 von 15.00 bis 17.00 Uhr

Kleine lernen von Großen wie früher gespielt wurde.

Am 13.06.2015 von 14.00 bis 18.00 Uhr laden wir Sie recht herzlich zum „Tag der offenen Tür“ in unser Familienzentrum ein. Neben einem bunten Programm für Jung und Alt, können Sie sich einen eigenen Eindruck von unserem Haus verschaffen.

Notfallapotheke mit Kindern im Haus, was muss ich beachten. Die Stadt-Apotheke Kirchberg klärt am **24.06.2015 um 9.30 Uhr auf**.

Tag der offenen Tür

13.06.2015

Besuchen Sie uns und lernen Sie uns kennen!

**Familienzentrum/ MGH
Haus der PARITÄT**
Bahnhofstraße 19
08107 Kirchberg

Von 14.00 - 18.00 Uhr

Hüpfburg, unsere Kreativangebote stellen sich vor,
Ponyreiten, Bastelstraße, Kinderschminken,
Goldschürfen mit Indianern, Hufeisenweitwurf,
Stockbrot essen, Kuchenbasar uvm.
Es wirken mit Fleischerei Weck und
SaschEntertainment.

Hinweis

Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“ Zwickau, Bäckonurweg 42 a, 08066 Zwickau, führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/ 2048375 zu vereinbaren.



Der Verein „Blasorchester Gymnasium Kirchberg e. V.“ lädt recht herzlich ein zum

SummerSound

BLASORCHESTER
Gymnasium Kirchberg
& Friends

am 26.06.2015 um 18.00 Uhr
im Festsaal des Rathauses Kirchberg



Das Blasorchester Gymnasium Kirchberg präsentiert sich in seinem 3. SummerSound-Konzert mit neuen, tollen Orchesterstücken und Soloeinlagen. Lassen Sie sich begeistern von unserer bunten Mischung aus Filmmusik, Swing, traditioneller Blasmusik und interessanten Bearbeitungen aktueller Rock- und Popmusik. Gäste wie Instrumentalsolisten und Sänger bereichern das Programm.

Seien Sie herzlich eingeladen und freuen Sie sich auf junge Leute aus Kirchberg und Umgebung, die gern gemeinsam musizieren und diese Freude an der Musik mit Ihnen teilen möchten.

Der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns auf Sie!

Änderungen vorbehalten!

Saupersdorf – „Gemeinsam geht's besser“

Unter diesem Motto stand die von Sternquell, Bad Brambacher, Radio Zwickau, Vogtland-Radio und der Freien Presse ausgerufene Aktion zum Frühjahrsputz auf Kinderspielflächen des Vogtlandes sowie in Zwickau Stadt und dem Landkreis Zwickau. Zur Umsetzung des oben genannten Mottos in die Tat trafen sich am 09.05.2015 zahlreiche Kinder und Jugendliche nebst einigen Eltern sowie Mitglieder des Ortschaftsrates und die Clubleiterin, Frau Schnitzer, um dem städtischen Kinderspielfeld auf dem Gelände an der „Alten Schule“ ein schöneres Aussehen zu geben.



Gemeinsam wurde im Umfeld der Spielgeräte Unkraut beseitigt. Drei Sitzgruppen und die Schaukel erhielten einen neuen Anstrich. Zahlreiche Blumenpflanzen fanden einen neuen Platz. Außerdem

wurden Laub und Grasverschnitt zusammengetragen sowie an Sträuchern überstehendes Astwerk geschnitten. Nach Abschluss der Arbeiten gab es für alle Beteiligten noch Steaks und Rostbratwurst vom Grill. Für die Getränke sorgten wie schon in den Vorjahren die Firmen Sternquell und Bad Brambacher. Für den Einsatz möchte ich mich auch im Namen des Ortschaftsrates von Saupersdorf bei allen Helfern und Sponsoren sowie beim Bauhof der Stadt Kirchberg recht herzlich bedanken.

Ein besonderes Dankeschön geht an die Bäckerei Leistner für die zur Verfügung gestellten Brötchen.

Text: Frank Schmidt/Ortsvorsteher

Foto: Silvia Schnitzer/Clubleiterin

Sozialstationswochen der Johanniter

Von Herzen! – Der Johanniter-Pflegedienst in Kirchberg

Vom 1. bis zum 30. Juni finden zum ersten Mal die Sozialstationswochen des Regionalverbandes Zwickau Vogtland der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. statt. In diesem Zeitraum präsentieren sich die fünf Sozialstationen des Regionalverbandes mit ihren verschiedensten Leistungen in der ambulanten Pflege mit Beratungsständen bei öffentlichen Veranstaltungen und Märkten. Die Sozialstation in Kirchberg, welche sich seit 1991 am Rande des Wohngebietes in der Goethestraße in Kirchberg befindet, betreut derzeit rund 140 Patienten in und um Kirchberg. Zu den pflegerischen Betreuungsleistungen älterer und kranker Menschen werden alle Dienstleistungen der Grund- und Behandlungspflege, welche im Leistungskatalog der Krankenkassen und Pflegeversicherungen enthalten sind, angeboten. Seit Mitte vergangenen Jahres spezialisierte sich die ambulante Einrichtung auf die palliative Versorgung von schwerstkranken Menschen, welche alle Behandlungspflegen am Patienten beinhaltet. Dazu haben zwei Mitarbeiter an der Weiterbildung „Basiskurs Palliativ Care“ teilgenommen und erfolgreich abgeschlossen. **Zum diesjährigen Borbergfest am Samstag, dem 6. Juni, beraten die Mitarbeiter der Sozialstation gern Interessierte an ihrem Informationsstand von 08.00 bis 17.00 Uhr.** Auch erreichen Sie die Sozialstation gern unter Tel. 037602 64356.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Informationen rund um das Borbergfest

Freitag, 05.06.2015

Kabarettabend mit

„Nils Heinrich – Ach komm!“

im Festsaal des Rathauses Kirchberg

Beginn: 20.00 Uhr Einlass: 19.00 Uhr

Ungefilterte Geschichten und infizierendes Liedgut.
Von twitternden Mädchen empfohlen.

Die Eintrittskarten zum Preis von je 10,00 Euro sind ab sofort im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg (Eingang Neumarkt, Tel.: 037602/83200) erhältlich.



Freilichtkino

im 7-Hügel-Einkaufszentrum
an der Lengenfelder Str. 41

mit dem Film

„Monsieur Claude und seine Töchter“

ab 22.00 Uhr

Eintritt frei

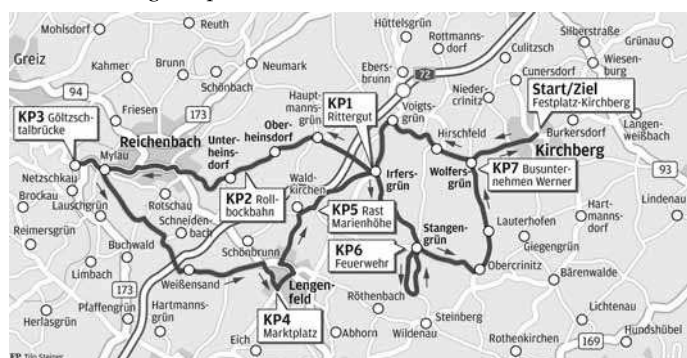


Samstag, 06.06.2015

Oldtimertreffen „Kirchberg - Classics“

Rundfahrt

Durchfahrtsorte	Zeit
Start der Rundfahrt für Motorräder ab 12.00 Uhr	
Start der Rundfahrt für PKW/LKW ab 13.00 Uhr	
ab Kirchberg, Ernst-Schneller-Straße	
Hirschfeld	12.08 Uhr
Voigtsgrün, Lengenfelder Straße	12.12 Uhr
Kontrollpunkt 1:	
Irfersgrün, Sportplatz	12.16 Uhr
Hauptmannsgrün	12.24 Uhr
Kontrollpunkt 2:	
Heinsdorfergrund „Rollbockbahn“	12.28 Uhr
Reichenbach	12.37 Uhr
Mylau	12.43 Uhr
Kontrollpunkt 3:	
Netzschkau „Göltzschtalbrücke“	12.48 Uhr
Mylau	12.52 Uhr
Schneidenbach	13.02 Uhr
Weißensand	13.06 Uhr
Kontrollpunkt 4:	
Lengenfeld „Marktplatz“	13.10 Uhr
Waldkirchen	13.13 Uhr
Kontrollpunkt 5:	
Marienhöher Direktvermarktung	
Waldkirchen GmbH „Große Rast“	13.23 Uhr
Irfersgrün	14.00 Uhr
Kontrollpunkt 6:	
Stangengrün „Feuerwehrgerätehaus“	14.06 Uhr
Crinitzberg OT Obercrinitz	14.19 Uhr
OT Lauterhofen	14.25 Uhr
Kontrollpunkt 7:	
Wolfersgrün „Busunternehmen Werner“	14.34 Uhr
Ziel: Kirchberg Festplatz	14.40 Uhr



Kraftfahrgottesdienst

um 09.30 Uhr in der Stadtkirche St. Margarethen in Kirchberg mit anschließender Turmbesteigung

Ein Gottesdienst, einmal im Jahr als Kraftfahrgottesdienst, nicht nur für Oldtimerfahrer, soll uns helfen, uns neu zu orientieren, zur Besinnung zu kommen, vielleicht auch zu Güte und Rücksicht zurückzufinden und zu einem verständnisvollen Umgang miteinander. Lassen Sie sich herzlich einladen!

Ihr Pfarrer Matthias Hecker

Große Präsentation von Restaurierungsfirmen aus der Region

in der Zeit von 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr im Festzelt mit dabei u. a.:

- Lackiererei Riedel Cunersdorf
- Behindertenwerkstatt Reinsdorf gemeinnützige GmbH
- CCA Autohaus Kirchberg GmbH

Leistungen:

- Lackierungen und Pulverbeschichtungen
- Ausbeulen von Fahrzeugteilen
- Lederpflege
- Metallarbeiten



SEGWAY Parcours

mit drei Maschinen und zwei Instruktoren
Fahren für alle Gäste auf einem vorbereiteten Rundkurs

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr

Infomobil und Präsentationsstand der
Johanniter Unfallhilfe e.V.
auf dem Festplatz in der Zeit
von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr



Besucherbergwerk und Museum „Alt Kirchberg“ haben geöffnet



Die Kirchberger Natur- und Heimatfreunde des Naturschutzbundes Deutschlands, Ortsgruppe Kirchberg e.V., werden für alle Interessenten zum 53. Borbergfest im Rahmen der Erlebnistage Montane Kulturlandschaft am 7. Juni 2015 von 10.00 bis 18.00 Uhr das Besucherbergwerk „Am Graben“, das Museum „Bergwerkskaue“ sowie das

Museum „Alt-Kirchberg“ in der Torstraße 9 zur Besichtigung öffnen. In einem mit vielen Ausstellungsstücken dekorierten Stolln und Bergbier werden Sie die Kirchberger Natur- und Heimatfreunde, Fachbereich Altbergbau, mit vielen Informationen über die Arbeit Untertage sowie der damit verbundenen Traditionen unserer Region vertraut machen. Gleich nebenan wird auch unser Museum „Bergwerkskaue“ mit einer Ausstellung über die Arbeit des Fachbereiches Bergbau in unserem Verein berichten und über den Bergbau und die Geologie Kirchbergs sowie des „Hohen Forstes“ informieren. Auf Ihren Besuch freuen sich die Kirchberger Bergbrüder, Mitglied im Sächsischen Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e.V. Im Museum „Alt-Kirchberg“ können Sie sich anhand von zahlreichen Ausstellungsstücken mit der Vergangenheit unserer Kleinstadt vertraut machen, in die Sportgeschichte eintauchen, sich über Naturschutzthemen informieren und in Erinnerungen schwelgen. Die Cafeteria lädt zu Kaffee und Kuchen ein und im Historischen Gewölbe erfahren Sie bei einem Bier, wenn Sie möchten, interessante Details über das Böttcherhandwerk und die Brauereigeschichte.

Mit einem herzlichen Glückauf

Wolfgang Prehl

Vorsitzender der Kirchberger Natur- und Heimatfreunde

Vorsitzender der Kirchberger Bergbrüder



Der Kirchberger Kegelverein 1845 informiert

Anlässlich des Borbergfestes veranstaltet der Kirchberger Kegelverein 1845 e.V., am 06.06.2015 ein Paarkampfturnier um den Borbergpokal der Stadt Kirchberg. Mit dabei sind Mannschaften des Kirchberger Kegelvereins, ESV Lok Kirchberg, SSV Wiesenburg, SV Muldenthal Wilkau-Hasslau, Rot-Weiss Treuen sowie der TSV 90 Zwickau (1. Bundesliga). Gespielt wird im Paarkampfmodus 120 Wurf gemischtes Spiel. Beginn ist 09.00 Uhr auf der Kegelbahn im „Alten Klubhaus“ Leutersbacher Straße 9. Über ein reges Zuschauerinteresse würden wir uns sehr freuen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der Kirchberger Kegelverein 1845.

Sonntag, 07.06.2015

Preisskat um den „Pokal der Bürgermeisterin“

Das Turnier beginnt um 9.00 Uhr im **Anton-Günther-Berghaus auf dem Borberg, Borbergweg 10 in 08107 Kirchberg**. Die Startgebühr beträgt 10,00 Euro. In einem spannenden Wettstreit, bestehend aus zwei Serien á 12 Runden, wird der Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl ermittelt. Am Ende des Tages erhält der Sieger den „Pokal der Bürgermeisterin“ der Stadt Kirchberg. Alle die Freude am Skatspiel haben, sind herzlich zum Turnier eingeladen. Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn neben unserem Teilnehmerstamm auch die Spieler aus Kirchberg und Umgebung kämen, die im kleinen Kreis regelmäßig Skatspielen. Die Anmeldung ist in der Stadtverwaltung Kirchberg, Zimmer 001 bei Frau Friedrich oder am Veranstaltungstag bis 8.45 Uhr möglich. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme!

Das Organisationskomitee

Musikalischer Frühschoppen von 10.00 bis 14.00 Uhr im Festzelt mit dem böhmischen Tanz- und Blasorchester „DOUBRAVANKA“



Kreishähnewettkrähen und Geflügelmal- und Bastelwettbewerb

Aufruf und herzliche Einladung an alle naturinteressierte Kinder und Jugendliche zum Geflügelmal- und Bastelwettbewerb am **Sonntag, dem 07.06.15, von 8.30 bis ca. 11.00 Uhr** auf der Freilichtbühne am Borberg. An diesem Tag führt der Rassegeflügelzuchtverein Kirchberg das 7. Kreishähnewettkrähen durch. Im Rahmenprogramm ist, wie bereits im vergangenen Jahr, ein Mal- und Bastelwettbewerb eingebettet.

Das Programm:

- ab 7.30 Uhr Einlieferung der Hähne
- 08.30 Uhr 1. Durchgang des Hähnewettkrähens

In der Pause von 9.00 Uhr bis 9.30 Uhr - letzte Möglichkeit zur Abgabe eurer Bilder und Bastelarbeiten sowie die Teilnahme am hoch interessanten Eierquiz.

- Der Auflass von englischen Kunsthochflugtauben von Christian Müller
- danach 2. Durchgang des Kreishähnewettkrähens
- ca. 10.00 Uhr – „Das Ideale Ei“ – prominente Kirchberger küren das schönste und wohl schmeckenste Bio-Frühstücksei von glücklichen Hühnern

- Präsentation der Kirchberger Hochzeitstauben
- Junghühner Präsentation: Zwerg Welsumer von Hartmut Kolbe und Christian Müller sowie von jungen japanischen Zwerg Chabos von Jungzüchter Oliver Zimmer
- Auftritt der schönsten Tümmelertauben Europas „Enkelin von Helene Fischers Patentaube“ mit ihren jüngsten Kindern
- Spendensammlung für die Deutsche Kinderkrebshilfe
- Möglichkeit zur Übernahme von Tierpatenschaften mit entsprechender Urkunde
- Gegen 10.45 Uhr Siegerehrung und Preisverleihung für Hähnewettkrähen, Eierquiz und Bastelwettbewerb.

Für die schönsten Arbeiten gibt es Geld- und Sachpreise zu gewinnen. Unter anderem für den sich am zahlreichsten beteiligten Kindergarten: eine Taubenstreichelstunde vor Ort mit anschließenden Auflass weißer Hochzeitstauben.

Für die sich am meisten beteiligte Schule: Eine Lehrstunde zum Thema Aussehen, Haltung und Zucht von Hausgeflügel.

Fotos von euch und euren Bildern/Arbeiten werden bei VDT Online veröffentlicht. Kostenloser Eintritt für euch und eure Angehörigen zur Veranstaltung. Übergabe der Preise durch die Bürgermeisterin Frau Obst und Vertretern des Rassegeflügelzuchtvereins.

Wo bekomme ich Vorlagen für meine Bilder? Gerne bei den Mitgliedern des RGZV Kirchberg vor Ort am lebenden Tier oder im Internet unter www.Gefluegel-boerse.de oder www.gefluegelzeitung.de

Abgabe der Bilder/Bastelarbeiten **bis Freitag, den 05.06.2015**, bei: Frank Nötzold Leutersbach Hauptstraße 60; Hans Richard Gottschalk an der Stockwiese 26 in Kirchberg; Jürgen Wutzler Lauterhofener Str. 22 oder Sonntagfrüh bis 9.00 Uhr auf der Freilichtbühne. Für das leibliche Wohl sorgt die Giegegrüner Waldpension.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, bitten aber um Verständnis, dass im Interesse der Hähne Hunde keinen Zutritt haben können.

Die Mitglieder des Rassegeflügelzuchtvereins Kirchberg

Chortreffen im Rödelbachtal

Sonntag, 07.06.2015 von 14.00 bis 16.00 Uhr

Festzelt (Ernst-Schneller-Straße)

Veranstalter:

Männergesangsverein Arion Saupersdorf

Moderation: Dirk Junghänel

Teilnehmer:

- Akkordeonorchester Zwickauer Land
- Blasorchester Gymnasium Kirchberg
- Frauenchor Kirchberg
- Volkschor Liederkranz Hartmannsdorf
- Männergesangsverein Elsterklang Weischlitz
- Männergesangsverein Rödelthal Kirchberg
- Männergesangsverein Arion Saupersdorf

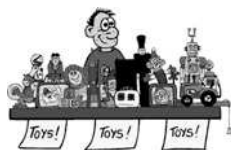
Im Namen aller teilnehmenden Klangkörper lade ich Sie zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein.

Frank Schmidt

1. Vorsitzender MGV Arion Saupersdorf



Flohmarkt für jedermann auf dem Festplatz von 10.00 bis 17.00 Uhr



Jung und Alt sind eingeladen, Trödel und anderes aus Keller und Dachboden zum Verkauf anzubieten. Für private Anbieter **Standgeld frei.**

Auf der Suche nach dem richtigen Beruf

Es ist Tatsache, dass es vielen Jugendlichen schwerfällt, sich für einen Beruf zu entscheiden. Falsche Vorstellungen, eventuell Angst, nicht die richtige Wahl zu treffen. Mit einem Ausbildungsabschluss haben die Jugendlichen erst einmal viele Möglichkeiten. Vielleicht können wir bei der Entscheidung behilflich sein.

Vom 1. bis 5. Juni 2015 finden im Pflegeheim „Am Pfarrwald“, Dr.-Ziesche-Str. 13 in Kirchberg Tage der Azubis jeweils 10.00 – 17.00 Uhr statt. Unsere Azubis führen durchs Haus, informieren zu ihrem Werdegang und versuchen bei der Entscheidung behilflich zu sein. Sie werden zwei Weiterbildungen selbst als Lektor durchführen. Zusätzlich sind Altenpflegeschulen vor Ort und informieren über Aufsteller und eigene Präsenz zu den Berufsbildern und Entwicklungsmöglichkeiten. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Lutz Oelsner, Heimleiter

Gemeinnützige Heimbetriebsgesellschaft mbH Kirchberg



Ort Behindertenwerkstatt Reinsdorf * Gabelsberger Str. 8 * 08141 Reinsdorf
Zeit Samstag, den 20.06.2015 | 14.00 bis 20.00 Uhr

Unser Programm - wir wünschen gute Unterhaltung.

- 14.00 Uhr **Musikgruppe + Tanzgruppe**
der Behindertenwerkstatt und Wohnstätte Reinsdorf
- 15.00 Uhr **Livemusik "Young People Big Band"**
präsentiert durch Hr. Andreas Bacher und Band
- 15.00 Uhr **Führungen** durch die Produktionsbereiche der Werkstatt
- 16.00 Uhr **"Die VALENOS" Artisticshow**
Jonglage + Einraddarbietung + Stelzenlauf + Ballonmodellage

FFW - Technikvorführungen | Tierpark Hirschfeld - Streichelgehege

DDR Ausstellung + Trödelmarkt | Kreativgestaltung mit Fr. Schramm

Beschäftigungsangebote aus dem "Haus der Entdecker"

Imkerei + Honigverkauf | Spezereyen aus Reinsdorf

Oldtimerpräsentation - historische DKW Maschinen

Ausstellung und Verkauf von Kerzen und Regal steel 12 +



Eine reichliche Auswahl an Speisen und Getränken wird angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !



Kontakt
www.behindertenwerkstatt-reinsdorf.de



Eine starke
Gemeinschaft.

Rückblick

Nur gemeinsam sind wir stark

Ein herzlicher Dank geht an alle Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger in Kirchberg und Umgebung, welche sich am letztjährigen Spendenaufruf des Kirchberger Feuerwehrvereins 1855 Kirchberg e. V. beteiligt haben. Sie leisten damit einen wirklich wichtigen Beitrag, damit unsere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg wie auch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Saupersdorf weiterhin sicher zur Einsatzstelle kommen und ihren ehrenamtlichen Dienst am Bürger verrichten können. Das Projekt **Blaulicht 2014** ist durch Ihre Unterstützung ein voller Erfolg geworden. Das Löschfahrzeug der FF Saupersdorf konnte neben den drei LED-Blaulichtern zusätzlich mit einer LED-Heckwarneinrichtung und einer Heckwarnbelebung ausgestattet werden. Das Löschfahrzeug, die Drehleiter wie auch der Einsatzleitwagen der FF Kirchberg wurden ebenfalls mit den schon lang benötigten LED-Blaulichtwarnsignalen ausgestattet.



Folgende Unternehmen und Privatpersonen sind dem Spendenaufruf gefolgt:

Fahrschule Bretschneider, Ingenieurbüro Rudolph, die Wohneigentümergeinschaft Torstraße 13, Philipp Springer, die GETT Gerätetechnik GmbH aus Treuen, Stefan Colditz, die Stadtwerke Annaberg, Optik Baumann, Gütertransporte Hahn CE, der Automaten-service Schmidt, Heizungsbau Fröhlich, die Hausverwaltung Rüdiger, die Tischlerei Weber, die Erlos GmbH Europa Recycling, die Paroimplantologie Kallweit, Beauty Lounge - Daniela Klausnitz, Mode Schildbach, das Bestattungshaus Schönfeld/Eißmann, Hummel Angel- und Waffenhandlung, die Kinderärztin Rita Morgner, Brüning, Stefan - Polsterei und Raumausstattung, die Apotheke zur Post, die Praxis für Physiotherapie Kerstin Neumann und Birgit Bley, das Gardinenhaus Freitag, die Bäckerei Leistner, die Kirchberger Elektro GmbH und die Drogerie Bischoffsberger.

Gerne können Sie uns auch zu einem unserer Dienste besuchen, Sie finden unsere aktuellen Dienstzeiten auf unserer Homepage www.Kirchberg-Feuerwehr.de

Mit freundlichen Grüßen

Vereinsvorsitzender

Rene Meichsener

Wehrleitung Saupersdorf

Ralf Gnüchtel

Wehrleitung Kirchberg

Rico Dörfelt

Aufrufverantwortlicher

Torsten Lippke



Sonne am Set - Sterngucker als Regisseure

Die Schüler der Dr.-Theodor-Neubauer-Oberschule in Kirchberg erhalten eine solide Allgemeinbildung und sie wissen: Die Erde ist keine Scheibe, eine Sonnenfinsternis ein seltenes Ereignis und mit ungeschützten, weit aufgerissenen Augen starrt man nicht in die Sonne. Und so strömten sie am Vormittag des 20. März, trotz „Gefahrenvorwarnung“ der Medien, in Gruppen oder in der ganzen Klasse auf den Schulhof zum „public viewing“ der Sonnenfinsternis. Auch einige Bürger der Stadt hatten die Aushänge gelesen und sich auf den Weg zur Schule gemacht. Dort hatten die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft „Kirchberger Sterngucker“ im Ganztagesangebot der Schule allerdings auch umfangreiche Vorbereitungen getroffen, um die Sonnenfinsternis zu einem gefahrlosen und angesichts des wolkenlosen Himmels völlig ungetrübten Erlebnis werden zu lassen. In den Wochen vor der Finsternis hatten sie eine für den großen Ansturm ausreichende Anzahl Schutzbrillen gebastelt und zwei Teleskope für die Sonnenbeobachtung vorbereitet und erprobt. So konnten die Kinder und Jugendlichen nach der Begrüßung durch AG-Leiter Dr. Roland Büttcher und dessen Frau Silvia Gündel-Büttcher zunächst durch die Brille die sich verändernde Sonnenscheibe ganz unmittelbar beobachten.



Ein mit Spezialfilter versehenes Teleskop erlaubte es im Anschluss, die zunehmende Verdunklung der Sonne im normalen Weißlicht vergrößert zu beobachten und ganz nebenbei eine kleine Sonnenfleckengruppe in Augenschein zu nehmen. Ein kleines neues Sonnenteloskop der AG machte es schließlich möglich, die sonst unsichtbare, im roten Licht der Wasserstoffspektrallinie leuchtende Sonnenatmosphäre, die Chromosphäre, zu sehen. Dabei konnten die Beobachter neben der Verfinstderung sogar einige spektakuläre Gasausbrüche, sogenannte Protuberanzen, erleben. Wer doch ein wenig der Angst erlegen war, der konnte auch ohne den Blick zum Himmel zu richten, die verdunkelte Sonnenscheibe auf einem Projektionsschirm beobachten. Auch dieser Sonnenprojektor, ein Selbstbau der AG-Mitglieder und an diesem Tag ein beliebtes Objekt der vielen mit Handy und anderen Kameras bewaffneten Hobbyfotografen. Konnte man doch hier die Sonne völlig unproblematisch auch fotografieren. Ein eigenartiges Gefühl ergriff wohl alle Teilnehmer, als gegen 10.45 Uhr die maximale Verdunklung von etwa 75 % erreicht war. Das seltsam gedämpfte Tageslicht und eine spürbare Abkühlung ließen erahnen, dass wir alle selbst Teil des kosmischen Naturgeschehens sind. Auf den Gesichtern der Schülerinnen und Schüler spiegeln sich an diesem Vormittag nur lebhaftes Interesse und eine große Freude am seltenen Naturschauspiel. Immer wieder auf's Neue hörbar „Ooch geil“ oder „Super“. Ein Junge

verstieg sich im Überschwang der Begeisterung zu dem Ausruf „Das ist der schönste Tag meines Lebens“. Die Schülerinnen und Schüler der AG „Sterngucker“, die alles vorbereitet hatten und deren Hauptthema schon im vergangenen Schuljahr „Die aktive Sonne“ war, dürfen stolz sein und ein herzliches Dankeschön entgegennehmen.

Dr. Roland Büttcher

Kirchberg - Moskau - Kirchberg ...

Es wird allmählich zu einer schönen Selbstverständlichkeit, hier an dieser Stelle über unsere lebendigen Kontakte zu unserer Partnerschule in Moskau zu berichten. Bereits zum 3. Mal weilten Moskauer Schüler und ihre Lehrer für eine Woche bei uns in Kirchberg. Und natürlich gab es wie jedes Mal im Vorfeld und während dieser Woche viel Aufregung, Freude und manches schöne Erlebnis bei allen Beteiligten. Die Zeit verging tatsächlich wie im Flug und schon saßen wir am 30. April wieder im Bus und begleiteten unsere Gäste nach Berlin-Tegel zum Flughafen. Voll gepackt mit Lernen, Besichtigungen und anderen Aktivitäten waren diese 7 Tage – anstrengend, aber keiner möchte sie missen. Doch zurück zum Anfang. Der erste Tag stand ganz unter dem Motto „Kennens lernen“. Kennen zu lernen gab es eine ganze Menge – unsere Schule, durch die Herr Schubert, Schulleiter der Oberschule, die Gäste führte; unsere Stadt – die uns bei einem Besuch im Rathaus von der Bürgermeisterin Frau Obst vorgestellt wurde. Anschließend zeigte uns Frau Schubert, die Schulleiterin der Grundschule, auch gleich noch ihre Schule. Ein Moskauer Schüler meinte, es sei doch erst 12.00 Uhr und sie hätten schon so viel erlebt! Herzlichen Dank sagen wir Frau Obst und Frau Schubert, dass sie sich die Zeit für uns genommen und auf so nette Weise ihre Arbeit vorgestellt haben. Aber damit noch nicht genug. Am Nachmittag wanderten wir gemeinsam zur „Lochmühle“ in Hirschfeld und verlebten ein paar schöne Stunden bei Rostern und guten Getränken, herrlichem Wetter und vor allem schönen Gesprächen. Wir – das waren die Moskauer Gäste, unsere Eltern und Schüler, die fleißigen Grillmeister sowie Lehrer der Oberschule Kirchberg. Ein ganz besonderes Dankeschön möchten wir allen Eltern und unseren Schülern sagen, die sich so toll, mit viel Liebe, um ihre Gäste sorgten und ihnen in den Familien viele bleibende Momente bereiteten. Auch erzgebirgisches Brauchtum hatten wir im Programm. Unser Ganztagesausflug führte diesmal nach Neudorf zur Firma „Huss“. Viele wissen – dort können Räucherkerzen selbst hergestellt werden. Und auch unsere Gäste waren ziemlich begeistert davon. Im nächsten Dezember werden nun Neudorfer Räucherkerzen von der Weihnachtszeit im Erzgebirge in der Millionenstadt Moskau künden.



Der höchste Berg Sachsens, der Fichtelberg, ist nur ein paar Kilometer entfernt und so machten wir einen Abstecher dorthin. Das Schönste für die Schüler war – es lag noch Schnee, der sogar für eine kleine Schneeballschlacht reichte. Danke dem Busunterneh-



men Reissmann – kompetent, freundlich und hilfsbereit. Die Schüler beteiligten sich im Rahmen der „Waldwochen“ an der Aktion „Bäume pflanzen“. Gemeinsam mit dem Revierförster Herrn Buchta pflanzten sie ca. 120 Bäume am Schellenberg. Vorher lernten sie die dafür notwendigen Vokabeln und Wendungen im Sprachkurs. Die Miniwelt Lichtenstein mit dem Minikosmos war ein weiterer Höhepunkt im Programm. Schade nur, dass ein heftiges Gewitter dem Rundgang leider ein vorzeitiges Ende bereitet. Der Besuch des „August-Horch-Museums“ in Zwickau ist jedes Mal ein besonderes Erlebnis. Das Museum – einfach großartig gemacht. Auf so manchem „Wunschzettel“ zum 18. Geburtstag steht nun ein Automobil aus dem Museum! Nicht zu vergessen, der Kurztrip nach Leipzig, wo wir unseren Gästen die Geschichte der Wende 1989 in Ansätzen nahe brachten. Und ganz wichtig – Zeit fürs Shoppen musste auch sein! Die Koffer bei der Abreise zu packen und zuzubekommen, stellte für so manchen eine kleine Herausforderung dar. So vieles wäre noch zu nennen, z.B. nahmen die Gäste eine selbst hergestellte Laterne mit nach Hause und buken richtige sächsische Eierkuchen unter Anleitung von Frau Harzer und Frau Höfler. Oder das Treffen mit dem Personalrat, wo wir Gedanken austauschten, Vergleiche anstellten, einfach über viele Dinge redeten. Nun ist auch dieser Aufenthalt schon wieder Geschichte. Wir meinen – ein gelungener Beitrag gerade in dieser Zeit, um Toleranz, andere Kulturen und Gewohnheiten, Lebensweisen unseren Kindern nahe zu bringen. Danke nochmals allen Beteiligten, die diese erlebnisreiche Woche mitgestalteten bzw. möglich machten, vor allem unserer Schulleitung, Herrn Schubert und Frau Braumandl für viele kleine und große Hilfen und die Unterstützung sowie Frau Muth, unseren Lehrern und Schülern.

A. Peuker und A. Otto, die Russisch-Schüler der Kl. 7/8

Gemeinsam geht's besser!

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Johanniter-Kindertagesstätte „Regenbogen“ an der Aktion „Gemeinsam geht's besser“ der Sternquell Brauerei und Bad Brambacher. Viele fleißige Helfer unterstützten die Erzieher der Einrichtung beim Frühjahrsputz am 25. April tatkräftig. Ob beim Umgraben der Sandkästen, beim Aufbauen der Sonnensegel, bei der Beet- und Rasenpflege oder beim Streichen der großen und kleinen Gartentore, die Kinder und Eltern waren eifrig dabei und packten mit an.



„Wir sind dankbar und begeistert, dass uns die Helfer so unterstützen“, sagte Katrin Wieden, Leiterin der Kindertagesstätte „Regenbogen“. „Auch bei den Reinigungs- und Aufräumarbeiten der Geräteschuppen halfen alle fleißig mit.“ Nach getaner Arbeit gab es einen

Imbiss und die gesponserten Getränke der Bad Brambacher Mineralquellen sowie der Sternquell Brauerei. Unser Dank geht noch einmal herzlichst an all' die freiwilligen Helfer!

Katrin Wieden
Einrichtungsleiterin

„Theater der kleinen Käfer“



Kinder brauchen Möglichkeiten, ihre Fantasie- und Rollenspielfähigkeiten zu verwirklichen. Im Rahmen unseres Theaterprojektes hatten die Kinder die Gelegenheit, in verschiedene Rollen zu schlüpfen und gemeinsam ein Märchen lebendig werden zu lassen. Die Aufführung des Märchens „Schneewittchen“ war der Höhepunkt unseres Projektes.



Das erste Mal standen die „Käferkinder“ vor großem Publikum. Voller Stolz und mit etwas Lampenfieber präsentierten sich die kleinen Künstler ihren Eltern und Großeltern.

Jeannine Helbig und Ute Kunz
Kita „Kinderland“

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei

„Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

sonntags

09.00 Uhr Hl. Messe

Ausnahme: Zweiter Sonntag im Monat um

10.00 Uhr Hl. Messe mit Kleinkinderbetreuung

mittwochs

17.00 Uhr Hl. Messe

Röm.-kath. Pfarrei „Maria Königin des Friedens“, Kirchberg, Neumarkt 23

Pfarradministrator: Pater Rudolf Welscher OMI, Tel. 0160/91237718

Kaplan: Pater Tadeusz Wdowczyk OMI, Tel. 0152 25612375

E-Mail: info@mkdf-k.de

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.mkdf-k.de.



Ev.-Luth. Kirchgemeinde

St. Margarethenkirche Kirchberg

Mittwoch, 27.05.2015

- 09.30 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Borberg
- 15.00 Uhr Frauendienst Cunersdorf
- 19.00 Uhr Junge Gemeinde
- 19.30 Uhr Posaunenchor
- 19.30 Uhr Bibelstunde in Leutersbach

Donnerstag, 28.05.2015

- 08.30 Uhr Mutti-Treff
- 19.30 Uhr Christen im Beruf – ein Gemeindeabend mit Sozialpädagogin BA Frau Luzie Neubert zum Thema „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr – über kindliches Lernen im KiTa-Alltag“

Freitag, 29.05.2015

- 19.00 Uhr Junge Gemeinde

Sonnabend, 30.05.2015

- 19.30 Uhr Gemeindeabend mit der Delegation aus Cuba im Pfarrsaal

Sonntag, 31.05.2015, Trinitatis

- 09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst und Taufgedächtnis
- 14.00 Uhr Gemeindefest im Pfarrhaus, Kirchplatz und Pfarrgarten unter dem Motto: Das gute Leben ... abschließend mit der Zwickauer Puppenbühne im Pfarrsaal und dem Stück „Rumpelstilzchen“

Montag, 01.06.2015

- 15.00 Uhr Kleine Kurrende
- 16.00 Uhr Große Kurrende
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 02.06.2015

- 09.45 Uhr Andacht
- 10.15 Uhr Kirchenkaffee
- 16.00 Uhr Krümelkreis

Mittwoch, 03.06.2015

- 15.30 Uhr Krabbelkreis
- 19.00 Uhr Junge Gemeinde
- 19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 04.06.2015

- 08.30 Uhr Mutti-Treff

Freitag, 05.06.2015

- 19.00 Uhr Junge Gemeinde
- 19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonnabend, 06.06.2015

- 09.30 Uhr Kraftfahrgottesdienst in der St.-Margarethenkirche

Sonntag, 07.06.2015

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 08.06.2015

- 15.00 Uhr Kleine Kurrende
- 16.00 Uhr Große Kurrende
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 09.06.2015

- 09.45 Uhr Andacht
- 10.15 Uhr Kirchenkaffee
- 16.00 Uhr Krümelkreis

Mittwoch, 10.06.2015

- 10.00 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Pfarrwald
- 15.00 Uhr Frauendienst Kirchberg
- 19.00 Uhr Junge Gemeinde
- 19.30 Uhr Bibelstunde in Leutersbach
- 19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 11.06.2015

- 06.30 Uhr Gemeindeausflug nach Bad Belzig und Berlin
- 08.30 Uhr Mutti-Treff

Freitag, 12.06.2015

- 15.30 Uhr Bibelstunde in der Goethestraße
- 19.00 Uhr Junge Gemeinde
- 19.30 Uhr Christen im Beruf – ein Gemeindeabend mit Dr. Martin Hecker – Pianist und Komponist mit dem Thema: „Moderne Komposition und moderne Musik – eine Verständnishilfe am Beispiel von Ligetis Musica ricercata – ein Kompositionslehrwerk?“

Sonntag, 14.06.2015

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 15.06.2015

- 15.00 Uhr Kleine Kurrende
- 16.00 Uhr Große Kurrende
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 16.06.2015

- 09.45 Uhr Andacht
- 10.15 Uhr Kirchenkaffee
- 16.00 Uhr Krümelkreis
- 19.00 Uhr Konzert mit dem Jugendsinfonieorchester Zwickau

Mittwoch, 17.06.2015

- 15.30 Uhr Krabbelkreis, Ausflug in den Tierpark Hirschfeld
- 19.00 Uhr Junge Gemeinde
- 19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 18.06.2015

- 08.30 Uhr Mutti-Treff

Freitag, 19.06.2015

- 19.00 Uhr Junge Gemeinde
- 19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonnabend, 20.06.2015

- 09.00 Uhr Jugendchor
- 19.30 Uhr Konzert im Gemeindesaal für Viola und Klavier mit Friedemann Hecker – Viola – Leipzig und Andreas Hecker – Klavier – Dresden

Sonntag, 21.06.2015

- 09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 22.06.2015

- 15.00 Uhr Kleine Kurrende
- 16.00 Uhr Große Kurrende
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 23.06.2015

- 09.45 Uhr Andacht
- 10.15 Uhr Kirchenkaffee
- 16.00 Uhr Krümelkreis
- 19.30 Uhr Kirchenvorstandsitzung

Mittwoch, 24.06.2015

- 09.30 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Borberg
- 15.00 Uhr Frauendienst in Cunersdorf

St. Katharinenkirche Burkertsdorf

Donnerstag, 28.05.2015

- 19.30 Uhr Christen im Beruf – ein Gemeindeabend mit Sozialpädagogin BA Frau Luzie Neubert zum Thema „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr – über kindliches Lernen im KiTa-Alltag“ – Herzliche Einladung nach Kirchberg

Donnerstag, 04.06.2015

- 19.45 Uhr Bibelstunde

**Sonntag, 14.06.2015**

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

Donnerstag, 18.06.2015

19.45 Uhr Bibelstunde

Öffnungszeiten der Kanzlei :

Montag: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.45 Uhr

Dienstag: 10.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün**Pfarramt:** Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün;

Tel.: 037606/37775

Gottesdienst:**Sonntag, 07.06.2015**

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14.06.201517.00 Uhr Sommermusik mit Chor in Obercrinitz
Einladung in die Schwesternkirchgemeinden

10.15 Uhr Gottesdienst mit Hl. Taufe in Wildenau

Sonntag, 21.06.2015

08.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Mittwoch, 24.06.2015

19.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof (Anschl. gemeinsamer Ausklang des Abends auf dem Pfarrhof)

Sonntag, 28.06.2015

09.30 Uhr Gottesdienst

Evang.-methodistische Kirche**Kirchberg, Altmarkt 11****Sonntag, 07.06.2015**

08.45 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 09.06.2015

08.45 Uhr Andacht im Pflegeheim Anton-Günther-Weg

Sonntag, 14.06.2015

10.00 Uhr Gottesdienst mit Konferenzbericht

Freitag, 19.06.2015 – Samstag, 20.06.2015

Gemeindeberatungswochenende auf der Lutherhöhe

Sonntag, 21.06.2015

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hoffest

Dienstag, 23.06.2015

19.30 Uhr Finanzausschuss in Kirchberg

Samstag, 27.06.2015

18.00 Uhr Kreis „im besten Alter“ bei Ehepaar Schnabel in Hartmannsdorf

Sonntag, 28.06.2015

08.45 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 30.06.2015

18.30 Uhr ökum. Abendausflug

Regelmäßige Veranstaltungen:**jeden Dienstag**

19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

jeden Mittwoch

19.00 Uhr Bibelgespräch

(abwechselnd in Kirchberg/Hartmannsd.) (nicht am 17.06.)

jeden Donnerstag

19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersdorf

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde**Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8****Mittwoch**19.30 Uhr Bibelbetrachtung: (Buch Prediger)
Gebetsgemeinschaft**Freitag**

16.30 Uhr Jungschar (außer Ferienzeit)

19.00 Uhr Teeniekreis (außer Ferienzeit)

Samstag

19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag

10.15 Uhr Verkündigung d. Frohen Botschaft

10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Alle 2 Wochen 10.00 Uhr: Mutti-Kind Kreis (gerade KWs).**aktuelle Infos auch unter: www.efg-kirchberg.de**

Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt; Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhofstr. 8

Schriftenmission:

dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften-Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen. Kommen Sie doch einfach vorbei!

Telefonmission:

Rund um die Uhr können Sie unter der bundesweiten Rufnummer 0180 5647746* eine 3-Minuten-Kurzpredigt zu wegweisenden Themen hören. Jeden Freitag ein neues Thema (*12 Ct /Minute).

Radiomission:

RTL Radio Luxemburg: über Mittelwelle 1.440 kHz

Montag – Freitag: 5.15 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Samstag: 5.45 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Sonntag: 6.00 Uhr, 7.15 Uhr, 19.45 Uhr, 23.00 Uhr

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde**Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24****Dienstag**

19.30 Uhr Bibelbetrachtung mit gem. Gebet

Sonntag09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde
jeden 1., 3. und 5. So mit Mahlfeier**Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün****Sonntag, 07.06.2015**

14.00 Uhr Glockenweihe und Kirchgemeindefest in Wolfersgrün

Sonntag, 14.06.2015

09.30 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

Sonntag, 21.06.2015

09.00 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

Mittwoch, 24.06.2015

19.00 Uhr Johannisandacht in Hirschfeld

Sonntag, 28.06.2015

09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Ebersbrunn mit dem Posaunenchor Härtensdorf